

Blended Art Space

Die Maschine erinnert sich The machine remembers

Die Installation basiert auf einem eigens entwickelten neuronalen Netzwerk, einem System des maschinellen Lernens, und zählt zu den frühen, heute beinahe historischen künstlerischen Anwendungen von Künstlicher Intelligenz. Die Installation beginnt mit einer leeren Leinwand und nach und nach entsteht aus den Spuren aller Besucher:innen ein gemeinsames Porträt, das die kollektive Präsenz des Publikums sichtbar macht.

Zugleich reflektiert die Arbeit die Möglichkeiten und Limits maschineller Wahrnehmung sowie Fragen von Identität und algorithmischen Verzerrungen. Die Grenze zwischen Betrachtetem und Betrachter:in verschwimmt und eine intime, sich ständig wandelnde Verbindung zwischen Mensch und Maschine entsteht.

Timo Dufner ist Musiker, Medienkünstler, Informatiker, DJ und VJ. Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht das Ausloten von Grenzen zwischen Hard- und Software, mithilfe von Ton und Bild. Alle seine Werke werden in Echtzeit kreiert, sodass jede Performance einzigartig wird. Er nutzt Echtzeit-Audioverarbeitung, maschinelles Lernen und KI, Live-Coding sowie zahlreiche experimentelle Geräte, um ein immersives Seh- und Hörerlebnis zu schaffen. Er präsentiert seine Arbeiten bei Konzerten, Ausstellungen und interdisziplinären Kunstprojekten im internationalen Kontext.

The installation is based on a custom-developed neural network, a machine learning system, and is considered one of the early, now almost historic, artistic applications of artificial intelligence. The installation begins with a blank canvas, and little by little, a collective portrait emerges from the traces left by all visitors, making the audience's collective presence visible.

At the same time, the work reflects on the possibilities and limits of machine perception, as well as questions of identity and algorithmic distortions. The boundary between the observed and the observer blurs, giving rise to an intimate, constantly shifting connection between humanity and machine.

Timo Dufner is a musician, media artist, computer scientist, DJ and VJ. His work centers on pushing the boundaries of hardware and software, using sound and image. All of his work is created in real time, making each performance unique. He uses real-time audio processing, machine learning and AI, live coding and numerous experimental devices to create an immersive viewing and listening experience. He presents his work at concerts, exhibitions and interdisciplinary art projects in an international context.

Die Blended Art Space gGmbH ist Kooperationspartnerin der TechDays 2026 und kuratiert das Kunstprogramm.

Instagram: @blended_art_space